



Information nach Artikel 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

Öffentlichkeitsarbeit

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
(Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person/Leitung)	(Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Markt Wernberg-Köblitz	actago GmbH
Konrad Kiener	Weidenstraße 66
Nürnberger Straße 124	94405 Landau a.d.Isar
92533 Wernberg-Köblitz	Telefon: +49 9951 99990-20
Telefon: +49 9604 9211-0	E-Mail: datenschutz@actago.de
E-Mail: info@wernberg-koeblitz.de	
Stand: September 2025	

Zwecke der Datenverarbeitung:

- 1) Erfassung und Prüfung von Anzeigen öffentlicher Veranstaltungen
- 2) Unterstützung bei der Prüfung und Umsetzung der Barrierefreiheit von Webseiten mittels KI-basierter Tools
- 3) Verwaltung von Beitragsabrechnungen und Erstellung von Rechnungen für kostenpflichtige Veröffentlichungen im Amtsblatt (z. B. Anzeigen)
- 4) Erstellung von Print-Produkten, Pflege der Internetseite
- 5) Automatisierte Beantwortung von Bürgeranfragen auf der kommunalen Website mit Hilfe eines Chatbots
- 6) Veröffentlichung von Baugenehmigungen auf Grundlage gesetzlicher Verpflichtung gemäß BayBO
- 7) Analyse der Nutzung des Websiteangebots
- 8) Veröffentlichung personenbezogener Informationen im Rahmen kommunaler Öffentlichkeitsarbeit im Amtsblatt (z. B. Ehrungen, Mitteilungen, Veranstaltungen)
- 9) Bearbeitung und Veröffentlichung von Kleinanzeigen im Amtsblatt, Erstellung und Archivierung von Rechnungsbelegen (inkl. Kopien)
- 10) Verwaltung des Bezugs und postalischen bzw. elektronischen Versands des Amtsblattes an Privatpersonen

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung:

- Art. 6 l c) DSGVO, Art. 19 LStVG zu 1
- Art. 6 l e) DSGVO zu 2, 4, 5, 6, 7, 8
- BayEGovV, Barrierefreie-Informationstechnik-Verordnung (BITV) zu 2
- Art. 6 l b) DSGVO zu 3, 9
- BGB, BayPrG, UrhG zu 4
- TDDDG zu 4, 7
- BayEGovG zu 5
- Art. 66 BayBO zu 6
- Art. 4 I BayDSG zu 7, 8
- GO zu 7
- Art. 6 I a) DSGVO, Art. 7 DSGVO zu 8, 10

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Keine zu 1, 10
- Dienstleister des KI-Tools (ggf. Drittland), IT-Verantwortliche zu 2
- Kämmerei, ggf. Rechnungssoftwareanbieter zu 3
- Bürger, Medien, Öffentlichkeit, Organisationen und Verbände zu 4
- Chatbot-Anbieter, IT-Dienstleister zu 5
- Leser des Amtsblattes zu 6, 8
- Internet-Dienstleister zu 7
- Druckerei zu 9





Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Je nach Anbieter (z. B. WAVE, Siteimprove, Google) zu 2

Je nach Anbieter (z. B. OpenAI, Google Dialogflow, Botario) zu 5

Die Seiten sind weltweit einsehbar zu 8

Löschfristen der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Löschfristen:

- 5 Jahre nach Ende der Veranstaltung zu 1
- Keine dauerhafte Speicherung beabsichtigt zu 2
- temporäre technische Analyse zu 2
- Bis zum Abschluss des Vorgangs und anschließend noch maximal 10 Jahre zu 3
- 10 Jahre nach Abschluss des Projekts zu 4
- unbegrenzt bis zur Löschung der Internetseite zu 4
- In der Regel unmittelbar nach Sitzungsende zu 5
- max. 7 Tage, sofern notwendig zu 5
- 8 Jahre nach Abschluss des Vorgangs zu 6
- Bis zur Trennung der Verbindung bzw. Anonymisierung zu 7
- Amtsblatt: 30 Jahre zu 8
- Unterlagen in Papier: 5 Jahre zu 8
- Bis zum Abschluss des Vorgangs und anschließend noch maximal 8 Jahre zu 9
- Bis zum Widerruf der Einwilligung bzw. Austragung aus dem Verteiler zu 10

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Es besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München, Telefon: +49 89 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Die Verpflichtung zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen. Ohne Bereitstellung der personenbezogenen Daten können vorstehende Zwecke nicht erreicht werden.

Legende:

Um dieses Informationsblatt möglichst transparent für Sie zu gestalten, finden Sie bei einigen Angaben Verweise auf die zugehörigen Zwecke. Dabei entspricht die Ziffer im Verweis der Ziffer des zugehörigen Zwecks.